

deutsch *ideen*

Sprach- und Lesebuch

7

Schroedel



Sprach- und Lesebuch

7. Jahrgangsstufe

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Stammausgabe *deutsch ideen* erarbeitet von
Ulla Ewald-Spiller, Christian Fabritz,
Martina Geiger, Günter Graf,
Frauke Mühle-Bohlen, Ina Rogge,
Thomas Rudel, Torsten Zander

Mit Beiträgen von

Alexandra Beckmann, Britta Inden,
Jelko Peters, Susann Redlich, Ina Rogge,
Regina Sang-Quiaser, Hanna Sieberkrob,
Marlene Skala, Birgit Tutt

Unter didaktischer Beratung und Umsetzung von

Dagmar Bode, Petra Hammermann,
Doris Hoyer, Michaela Klein, Kathrin Müller,
Katja Jeziorkowski



Fördert individuell – Passt zum Schulbuch

Optimal für den Einsatz im Unterricht
mit **deutsch ideen**:

Stärken erkennen, Defizite ausgleichen.
Online-Lernstandsdiagnose und Auswertung
auf Basis der aktuellen Bildungsstandards.
Inklusive individuell zusammengestellter
Fördermaterialien.

www.schroedel.de/diagnose

© 2014 Bildungshaus Schulbuchverlage
Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig
www.schroedel.de

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags. Hinweis zu § 52a UrhG:

Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung gescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Auf verschiedenen Seiten dieses Buches befinden sich Verweise (Links) auf Internetadressen. Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird die Haftung für Inhalte der externen Seiten ausgeschlossen. Für den Inhalt dieser externen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Sollten Sie bei dem angegebenen Inhalt des Anbieters dieser Seite auf kostenpflichtige, illegale oder anstößige Inhalte treffen, so bedauern wir dies ausdrücklich und bitten Sie, uns umgehend per E-Mail davon in Kenntnis zu setzen, damit beim Nachdruck der Verweis gelöscht wird.

Druck A1/Jahr 2014

Alle Drucke der Serie A sind im Unterricht parallel verwendbar.

Redaktion Rebecca Plankl

Herstellung Udo Sauter

Illustrationen Katja Gehrman, Heike Heimrich, Margit Pawle, Marlene Skala, Katrin Willuhn

Umschlaggestaltung boje5, Braunschweig

Typografie und Layout Farnschläder & Mahlstedt, Hamburg

Satz Typo Concept, Hannover

Druck und Bindung westermann druck GmbH, Braunschweig

ISBN 978-3-507-47642-4

Inhalt

Kompetenzen

Gesagt, gemeint, verstanden – Argumentieren 10–23

Hier stehe ich ... Miteinander sprechen 11

Gesprächsregeln Miteinander sprechen – aufeinander eingehen 12
Miteinander sprechen – zuhören 13
Ein Streitgespräch führen und Konflikte lösen 14
Ein Streitgespräch moderieren 16

Argumentieren Eine Argumentation führen 18

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 21

Umwelt macht Schule – Berichten und Beschreiben 24–35

Richtung Umwelt Sachlich berichten 25
Adressatengerecht berichten 26
Bericht und Reportage vergleichen 28
Einen Bericht überarbeiten 30

Wind und Sonne Gegenstände beschreiben 31
Vorgänge beschreiben 32

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 33

Carsten Stormer: Stadt der verlorenen Kinder 34

Augenblicke – Kreatives und gestaltendes Schreiben und Erzählen 36–49

Kreatives Schreiben Mit dem Schreiben beginnen 37
Nach Anregungen schreiben 38
Gehörtes weitererzählen und aufschreiben 39

Gestaltendes Schreiben Zu Bildern schreiben 40
Einen inneren Monolog verfassen 42
Einen Dialog entwerfen 44
Vor- und Nachgeschichten schreiben 46

Schreibwerkstatt EXTRA Schreibwerkstatt 47

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 48

Alexa Hennig von Lange: Familienstreit 48

Unterhaltsam und belehrend – Kalendergeschichten und Anekdoten 50–65

Geschichten aus Kalendern

Wolf Dietrich Schnurre: Dauer des Glücks 55

Kalendergeschichten kennenlernen 51

Klassische Kalendergeschichten

Johann Peter Hebel: Dankbarkeit 52

Kalendergeschichten lesen und verstehen 52

Johann Peter Hebel: Das seltsame Rezept 52

Den Aufbau einer Kalendergeschichte erschließen 54

Johann Peter Hebel: Die falsche Schätzung 53

Eine Inhaltsangabe schreiben 56

Johann Peter Hebel: Der lustige Kaufherr 54

Eine Inhaltsangabe überarbeiten 58

Ludwig Auerbacher: Der Kaufmann und der Zimmermann 56

Johann Peter Hebel: Der Barbierjunge von Segringen 58

Einen Kalender gestalten

PROJEKTIDEE Einen Kalender gestalten 60

Wahr oder gut erfunden? – Anekdoten

Anekdoten lesen und verstehen 62



Selbsteinschätzung – Trainingsideen 64

Johann Peter Hebel: Das wohlfeile Mittagessen 65

Alltäglich und nicht alltäglich – Kurzgeschichten 66–75

Menschliche Eigenarten

Tanja Zimmermann: Eifersucht 67

Eine Kurzgeschichte lesen und verstehen 67

Ilse Aichinger: Das Fenstertheater 68

Merkmale von Kurzgeschichten erarbeiten 68

Joseph Roth: Der Vorzugschüler 70

Eine literarische Figur beschreiben und charakterisieren 70

Lore Graf: Nichts Besseres zu tun 76

Produktive Zugänge erproben 72



Selbsteinschätzung – Trainingsideen 74

Reiner Kunze: Fünfzehn 74

Wie der lyrische Sprecher die Welt sieht – Gedichte 76–85

Vasco Popa: Wenn der Apfelbaum reden könnte 76

Gedichte kann man lesen

Mit Gedichten umgehen 77

Bernd Lunghardt: Gedichtbehandlung 77

Heinz J. Zecher: Gedichte 77

Humpelnde Welt

Reim, Metrum und Rhythmus wiederholen 78

Heinz Erhardt: Schule 78

Sprachliche Bilder wiederholen 79

Kurt Tucholsky: Luftveränderung 78

Joachim Ringelnatz: Humpelnde Welt 79

Hermann Hesse: Julikinder 79

Gib deine Antworten selbst

Den lyrischen Sprecher entdecken 80

Christine Nöstlinger: Die Liebe zu mir 80

Heinz Kahlau: Mahnung an C. 80

Zoran Drvenkar: andere Tage 81

Amboss oder Hammer sein

Johann Wolfgang von Goethe: Ein andres 82
 Christine Nöstlinger: Mein Gegenteil 82
 Wieland Klein: Erwartung 82
 Pia Schirrmeister: Einige 83

Sprachliche Bilder erkennen und deuten 82

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 84

Zoran Drvenkar: tinte im blut 84

Durch Nacht, Wind und Wasser – Balladen 86–103**Schaurig schön**

Johann Wolfgang von Goethe: Erlkönig 87

Balladen verstehen 87

Auf Leben und Tod

Otto Ernst: Nis Randers 88

Merkmale einer Ballade erkennen 88

Rettung: der Strand von Buffalo!

Theodor Fontane: John Maynard 90

Balladen erschließen und den Inhalt wiedergeben 90

Unheimliche Begegnungen

Ina Seidel: Regenballade 92
 Annette von Droste-Hülshoff: Der Knabe im Moor 94

Die Wirkung einer Ballade entdecken 92

Die Sprache einer Ballade untersuchen 94

Geister, die ich rief

Johann Wolfgang von Goethe: Der Zauberlehrling 96

Balladen verstehen und vortragen 96

EXTRA Balladenwerkstatt 98

Balladen

Agnes Miegel: Die Frauen von Nidden 100
 Theodor Fontane: Die Brück' am Tay 101

LESEIDEE Balladen 100

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 102

Friedrich Schiller: Der Handschuh 102

Vom Fastnachtspiel – Darstellendes Spiel 104–115**Der Meistersinger Hans Sachs**

Ein Fastnachtspiel kennenlernen 105

Der Krämerskorb nach Hans Sachs

Hans Sachs: Der Krämerskorb, Erste Szene 106
 Hans Sachs: Der Krämerskorb, Zweite Szene 108
 Hans Sachs: Der Krämerskorb, Dritte Szene 110

Einen dramatischen Konflikt in einem Fastnachtspiel erfassen 106

Sich eine Bühnenfigur im Fastnachtspiel erarbeiten 108
 Eine szenische Lesung im Fastnachtspiel durchführen 110

Theaterübungen

Ein szenisches Spiel vorbereiten: Vor anderen auftreten 112
 Ein szenisches Spiel vorbereiten: Sprechweisen ausprobieren 113

Ein Fastnachtspiel aufführen

PROJEKTIDEE Ein Fastnachtspiel aufführen 114

Bittersüße Schokolade – Sachtexte 116–129

Begleiter im Alltag

Aussagen thematisch einordnen 117

Herkunft und Herstellung

Ung. Verf.: Schokolade – süßer Schmelz aus bitterer Bohne 118

Sachtexte erschließen und Schaubilder erstellen 118
Schaubilder und Grafiken erschließen 120

Kinder und Schokolade

Ulla Brauer: „Manche Kinder kehren nie zurück“ 122

Informationen erfassen 122
Einen Informationstext überarbeiten 124
EXTRA Informationen aus Sachtexten und Schaubildern entnehmen, vergleichen und deuten 125

Eine Broschüre am Computer erstellen

PROJEKTIDEE Eine Broschüre am Computer erstellen 127

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 128

Ung. Verf.: Zartbitter-Schokolade schützt Herz und Kreislauf 128
Berit Uhlmann: schwarz, schmal, schlucht 129

Der Anfang ist immer das Entscheidende – Jugendbücher 130–143

Ideen kommen wie magische Momente

Eine Autorin kennenlernen 131

Die Orte: Barenburg – Spielplatz – blaues Haus

Susan Kreller: Elefanten sieht man nicht (Auszüge) 132

Einen Jugendbuchausschnitt lesen und verstehen 132

Die Kinder: Hofpausengesicht und Elefantenbaby

Susan Kreller: Elefanten sieht man nicht (Auszüge) 134

Figuren vorstellen und beschreiben 134

„Irgendwann sagt jemand was!“

Susan Kreller: Elefanten sieht man nicht (Auszüge) 136

Eine Figurenkonstellation erstellen 136

„... dass man Menschen beschützen kann ...“

Susan Kreller: Elefanten sieht man nicht (Auszüge) 138

Erzähltechniken erkennen und bestimmen 138

Das Ende: „Die haben also keinen blassen Schimmer, die Elefanten?“

Susan Kreller: Elefanten sieht man nicht (Auszüge) 140

Ein Jugendbuch beurteilen 140

Ein Jugendbuch schriftlich beurteilen

PROJEKTIDEE Ein Jugendbuch schriftlich beurteilen 142

Was Werbung wirklich will – Medien 144–159

Experimente zum Kaufverhalten	Über die Wirkung von Werbung nachdenken 145
Werbelogos und Werbelogos	Werbelogos sprachlich untersuchen 146 Werbelogos untersuchen und gestalten 148
Werdeplakate entdecken	Die Einprägsamkeit von Werbeplakaten untersuchen 149 Werbeplakate untersuchen 150
Ein Werbeplakat entwerfen und gestalten	PROJEKTIDEE Ein Werbeplakat entwerfen und gestalten 152 Ein Werbeplakat beurteilen 154
... in der Filmpause – ein Werbespot	Einen Werbespot untersuchen 155 Einen eigenen Werbespot produzieren 157

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 159

Wasser- Rechtschreibung und Zeichensetzung 160–185

Rechtschreibkenntnisse	Rechtschreibkenntnisse überprüfen und trainieren 161
Fremdwörter	Fremdwörter schreiben 162
Groß- und Kleinschreibung Ung. Verf.: Am 22. März ist Weltwassertag 164	Regeln der Groß- und Kleinschreibung kennen 164 EXTRA Groß- und Kleinschreibung üben 166
Getrennt- und Zusammenschreibung	Verbindungen aus Verb und Verb schreiben 167 Verbindungen aus Substantiv und Verb schreiben 168 Verbindungen aus Adjektiv und Verb schreiben 170 Verbindungen aus Partikel und Verb schreiben 172 EXTRA Zusammen- und Getrennschreibung üben 175
Zeichensetzung	Das Komma bei Satzreihen und Satzgefügen setzen 177 Das Komma bei Realitivsätzen (Attributsätzen) setzen 178 Das Komma bei der Konjunktion dass setzen 179 Das Komma bei Infinitivgruppen setzen 180 Das Komma bei nachgestellten Erläuterungen und Appositionen setzen 181 Die richtige Kommasetzung 182 Apostrophe setzen 183

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 184

Träume und Sprache – Wortarten 186–209

Zentrale Wortarten	Wortarten wiederholen 187
Adjektive und Adverbien	Adjektive und Adverbien verwenden 188
Pronomen	Pronomen gebrauchen 191
Verben	Tempusformen des Verbs kennen 193 Aktiv und Passiv verwenden 195 Vorgangs- und Zustandspassiv unterscheiden 197
Modalität	Formen der Redewiedergabe kennen 198
Peter Weiss: „Schluss mit den Träumereien“ 198	Modi des Verbs unterscheiden 202
Johann Peter Hebel: Der vorsichtige Träumer 200	EXTRA Modi des Verbs verwenden 205
Elke Heidenreich: Wenn ich ein König wär ... 202	Modalverben verwenden 206

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 208

Trendsportarten – Sätze 210–231

Satzreihe und Satzgefüge	Satzgefüge und Satzreihe wiederholen 211
Adverbiale Bestimmungen	Satzglieder erkennen und bestimmen 214 Adverbialsätze erkennen und unterscheiden 215 Adverbialsätze verwenden 217 EXTRA Adverbiale Bestimmungen und Adverbialsätze gebrauchen 219
Attribute	Attribute erkennen und gebrauchen 220 EXTRA Attribute und Attributsätze funktional anwenden, Zeichensetzung trainieren 222
Sätze	Sätze sinnvoll verbinden und Texte überarbeiten 223 Inhaltssätze kennen und verwenden 225 Texte in Bezug auf den Satzbau vergleichen 228

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 229

liechter tac ↔ dunkle Nacht – Wortkunde 232–243

Die Geschichte der Sprache

Auszüge aus einem Herkunftswörterbuch 233
Klaus Bartels: Luna – der Mond 234
Ung. Verf.: Vor der Schöpfung 236
Wolfram von Eschenbach: Über den Schöpfer 236
Andreas Gryphius: An die Sterne 236

Über die Entwicklung der Sprache nachdenken 233
Die ursprüngliche Bedeutung und die Herkunft von Wörtern kennenlernen 234

Sprachvarietäten

Ung. Verf.: De hilligen drai Künige 239
Friedrike Myröcker: Was brauchst du 242
Rolf Lampert: Pampa Blues 242
Kristina Dunker: Sommergewitter 242

Standardsprache, Umgangssprache und Dialekt unterscheiden 238
Alte Sprachformen in Dialekten erkennen 239
Fachsprachen erkennen 240
Fachsprachen in Redewendungen erkennen 241
Die Sprache in der Literatur 242
Sprachvarietäten unterscheiden 243

Nachschlagen 244–280

Methoden 244

Checklisten 250

Merken 251

Sachregister 271

Textsorten 274

Textquellen 276

Bildquellen 279
